



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 736 296 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
27.11.1996 Patentblatt 1996/48

(51) Int. Cl.⁶: **A61G 17/00**

(43) Veröffentlichungstag A2:
09.10.1996 Patentblatt 1996/41

(21) Anmeldenummer: 96102953.5

(22) Anmeldetag: 28.02.1996

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DK ES FR GB GR IE IT LI LU NL PT SE

(30) Priorität: 09.03.1995 DE 19508434

(71) Anmelder: **Dürener Sargfabrik Jacobs,
Klinkhammer & Decker GmbH & Co. KG**
52459 Inden-Pier (DE)

(72) Erfinder:
• **Spengler, Ernst-Anton**
63128 Dietzenbach (DE)

• **Ludig, Daniel**
61476 Kronberg (DE)
• **Becker, Kurt**
61348 Bad Homburg (DE)
• **Hilger, Helmut**
52355 Düren (DE)

(74) Vertreter: **Garbeck, Hans, Dr.-Ing.**
Artilleriestrasse 14
52428 Jülich (DE)

(54) Sarg

(57) Hauptmerkmale des im automatischen Preßverfahren mit geringem Arbeits- und Materialaufwand herstellbaren, aus Oberteil (1) und Unterteil (2) bestehenden Sarges hoher Stabilität mit guter Stapelbarkeit der vorgeformten Sargteile sind folgende:

Formgebender Bestandteil der Sargteile (1,2) ist ein von einem Bindemittel durchtränktes Preßmassenvließ aus Naturfaser mit vor dem Formgebungsvorgang untergelegter sowie aufgelegter Wandverkleidungsfolie, gegebenenfalls einer zusätzlichen Abdichtungsfolie.

Boden (6) und Seitenwände (5, 5a) von Sargoberteil (1) und Sargunterteil (2) weisen im wesentlichen bodenparallel verlaufende Profilgebungen (7) auf. Weitere Verstärkungsmerkmale sind Konvexkrümmungen der Stirnflächen (5) im Ganzen, eine profilierte, längs der Kanten zwischen Sargboden (6) und Seitenwänden (5,5a) verlaufende Wandungsrückwölbung (9), eine Hochführung des als Kopfauflage bestimmten Sargbodenteils und dessen höher gelegene Verbindung mit der benachbarten Stirnfläche sowie die Ausstattung mit jeweils in fluchtliniengleichen, mit Abstand zueinander vorgesehenen, zwischen den Längswellen (7) in deren Talwölbungen (vom Sarginneren her gesehen) angeordneten Querwellen (8).

Bevorzugte Erfindungsmerkmale sind außerdem in die Wände (5a) des Sargunterteils (2) eingeformte Griffschalen (11) sowie ein derart umgebördelter Rand des einen wannenartigen Sargteils (1), daß er die Umbördelung des anderen Sargteils (2) übergreift.

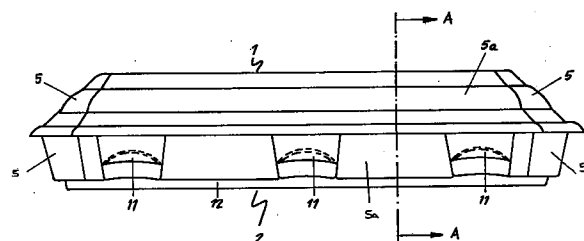


Fig. 1

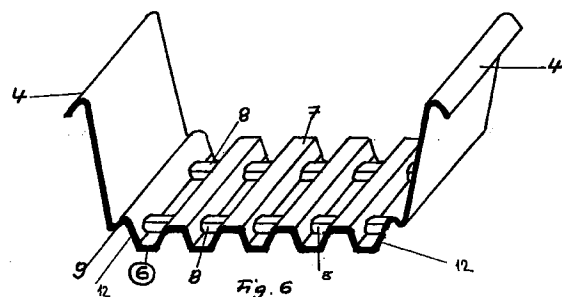


Fig. 6

EP 0 736 296 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 96 10 2953

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
X	CH-A-420 484 (WALDISPÜHL)	1	A61G17/00
Y	* das ganze Dokument *	2	
A	---	4	
X,D	DE-U-72 08 021 (FURNIER- UND SPERRHOLZWERK)	1	
A	* Anspruch 1; Abbildung *	7	
Y	FR-A-1 515 799 (SUMM)	2	
A	* Seite 1, Spalte 1, Zeile 43 - Zeile 45; Abbildungen *	9	
A	FR-A-2 387 644 (SCHAAFF)	2	
A	DE-A-20 44 967 (BÄNISCH)	3	
A	US-A-4 320 562 (KELLEY)	5,6,10	
A	DE-C-335 319 (KREHER)	7,8	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
A	DE-C-836 164 (ABT)	7,8	A61G
A	FR-A-1 390 256 (SCHNEIDER)	11	
	* Seite 2, Spalte 1, Zeile 55 - Spalte 2, Zeile 3; Abbildung 5 *		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	
DEN HAAG		8. Oktober 1996	
		Prüfer	
		Godot, T	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist	
A : technologischer Hintergrund		D : in der Anmeldung angeführtes Dokument	
O : mündliche Offenbarung		L : aus andern Gründen angeführtes Dokument	
P : Zwischenliteratur		& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)